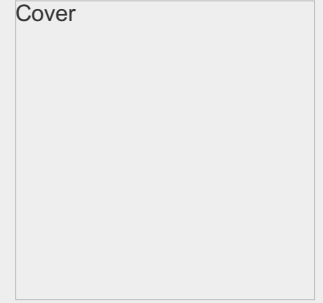


Nemeczek

Der Europäische Pass für Bankgeschäfte

Der Europäische Pass für Bankgeschäfte begründet ein zentrales Instrument der europäischen Regulierung grenzüberschreitender Bankaktivitäten. Dessen praktische Bedeutung ist in der Öffentlichkeit vor allem infolge des "Brexit" in den Vordergrund gerückt. Obwohl der Europäische Pass in Deutschland bereits durch die 4. KWG-Novelle vom 21. Dezember 1992 eingeführt wurde, blieb seine dogmatische Einordnung sowie das damit korrespondierende Anzeigeverfahren bisher im Wesentlichen unerörtert. Vor diesem Hintergrund untersucht Heinrich Nemeczek die dogmatische Struktur des Europäischen Passes für Bankgeschäfte in Deutschland unter besonderer Berücksichtigung des Einheitlichen Aufsichtsmechanismus ("Single Supervisory Mechanism") sowie regulatorischer Insuffizienzen, die sich dabei im Zusammenhang mit der Erbringung grenzüberschreitender Bankgeschäfte ergeben.

Cover



104,00 €
97,20 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783161595882
Medium: Buch
ISBN: 978-3-16-159588-2
Verlag: Mohr Siebeck
Erscheinungstermin: 31.10.2021
Sprache(n): Deutsch
Auflage: 1. Auflage 2021
Serie: Studien zum Regulierungsrecht
Produktform: Kartoniert
Gewicht: 642 g
Seiten: 407
Format (B x H): 233 x 155 mm

